

**Verbandsgemeinde Bad Marienberg  
Zeitungstitel, Name: „Wäller Blättchen“**

**Rubrik: Verbandsgemeinde Bad Marienberg**



## **Farbenfroher Osterferienspaß des VG-Jugendbahnhofes sorgte für ein tolles kunterbuntes Miteinander**

Nach gelungenem generationsübergreifendem „Ferienanpiff“ mit vielen Teilnehmern, Gästen und Helfern in der Großen Sporthalle des Schulzentrums am ersten Ferientag setzte sich der Osterferienspaß traditionell und farbenfroh in Vorbereitung auf das Fest fort. Dem Ostereierfärben mit den Stammesbesuchern des Hauses am Dienstag schloss sich am Mittwoch die „Hasenwerkstatt“ an. 10 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren aus Bölsberg, Hof, Nisterau, Neunkhausen und Bad Marienberg machten sich hochkreativ ans Werk, als es darum ging Osterklementinis, Hasenmasken, Bommelküken und vieles mehr individuell und kunterbunt zu gestalten.



*Voll Dynamik und Lebensfreude im gemeinsamen Tun entstanden unter Anleitung von Claudia Göhlert-Wagner hoch konzentriert und mit Feuereifer individuelle nicht alltägliche Ostergeschenke*

Der Erlebniskochtag „Ei, Ei, Osterkocherei“ am Gründonnerstag, an dem sich 12 Kinder der o.g. Gemeinden beteiligten, wurde zu einer eben so rundum gelungenen Veranstaltung für alle. Bereits um 10 Uhr morgens wurde an den Kräutern für die Grüne Soße wie am Salat und den Kartoffeln geschnippelt und geschält was das Zeug hielt. So entstand ein leckeres gesundes vorösterliches Essen, das ein in vielen einzelnen Arbeitsschritten gefertigter Spiegeleikuchen zum Nachtisch abrundete.



*Besonders stolz waren die jungen Köchinnen und Köche auf ihren gelungenen Spiegeleierkuchen-Nachtisch, auf dessen Verzehr sich alle freuten ☺*

Neben tollem gemeinsamen Kochspaß gab es am Erlebniskochtag im Jugendbahnhof für die jungen Besucher und Besucherinnen auch viel zu entdecken, andere Kinder kennen zu lernen, Freundschaften zu schließen und zu pflegen, Zeit für gemeinsames Spiel und ganz viel Stolz und gegenseitiges Lob beim gemeinsamen Verspeisen des superleckeren gesunden Ostermenüs☺ Dieses bescherte obendrein dank der Menge sogar den Stammbesuchern am Abend noch eine leckere gesunde Mahlzeit.

In der Woche nach Ostern freuten sich die zahlreichen „Feriengäste“ des Hauses, dass sie die offene Einrichtung an gleich mehreren Tagen während der gesamten Öffnungszeit als Treff nutzen konnten. In dieser „angebotsfreien“ Zeit wurde spontan gemeinsam getanzt, gesungen, gespielt und Kuchen gebacken. Und auch das Kleinspielfeld war wie bereits in der

ersten Ferienwoche trotz vieler Regengüsse und Kälte bereits ab den frühen Mittagsstunden stets bis 20 Uhr voll ausgelastet.

Am Donnerstag öffnete das Haus dann ausnahmsweise noch einmal erst um 18 Uhr, denn an diesem Tag gehörte es zunächst den 8 bis 10 jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des kreisweiten Selbstbehauptungskurses „Sag Nein!“. Die Kooperationsveranstaltung gemeinsam mit dem Kreisjugendschutz wurde von 6 Jungs und 3 Mädchen besucht. Die Kinder aus der Verbandsgemeinde stammten aus Fehl-Ritzhausen, Neunkhausen und Langenbach bei Kirburg. Gemeinsam mit Elke Leistner, Sozialarbeiterin und Wen-Do Trainerin gingen sie der Frage „Was mache ich, wenn andere mich ärgern?“ nach. So lernten die Kinder in dem vierstündigen Workshop über Körpersprache, Stimme, Blick und Ausdruck ihre Selbstbehauptung zu verbessern. Durch Übungen in Kleingruppen trainierten sie konkrete Handlungsmöglichkeiten in Bedrohungssituationen. In angemessenen Trainingseinheiten wurden ihnen nonverbale und verbale Techniken vermittelt und ihre eigene Wahrnehmung gestärkt. Denn zum „Nein sagen!“ als Antwort auf die Frage, brauche ich die Fähigkeit mich in grenzüberschreitenden Situationen deutlich zu behaupten und durchzusetzen und muss meine eigenen Grenzen und Fähigkeiten kennen.



*Auch das nonverbale „Stop!“ will geübt sein...am besten in der Gruppe...*

Kimberly Wrobel, Praktikantin des Konrad-Adenauer-Gymnasiums, die auch dieses Angebot tatkräftig unterstützte, fasste die Woche als abenteuerliches Ereignis zusammen und gewann viele neue Eindrücke bezüglich des Arbeitens mit Kindern und Jugendlichen.

Mehr Fotos von diesen und allen anderen Aktionen des Osterferienspaßes finden sich auf der Homepage des Jugendbahnhofes unter [www.jugendbahnhof-bad-marienberg.de](http://www.jugendbahnhof-bad-marienberg.de).

Dort finden sich auch nähere Informationen zu allen bisher geplanten Veranstaltungen und Angeboten. Im Jugendbahnhof selbst erfahrt ihr außerdem was an kurzfristigen Aktivitäten ansteht.

Auch außerhalb des Ferienspaßes steht der Jugendbahnhof Kindern und Jugendlichen der Verbandsgemeinde von Dienstag bis Freitag und von Oktober bis Juni auch sonntags nachmittags zur Verfügung. Außerdem finden verschiedenste Angebote in und außerhalb der Einrichtung sowie während und außerhalb der Öffnungszeiten statt.

Auch sind alle jungen Menschen der Verbandsgemeinde herzlich eingeladen, das Haus für sich zu entdecken und ihre eigenen Ideen und Vorschläge bezüglich Aktivitäten und Angeboten einzubringen und erhalten - so gewünscht - Hilfestellung durch die beiden hauptamtlichen Fachkräfte bei persönlichen, wie schulischen oder beruflichen Anliegen. Ebenso werden regelmäßig dezentrale Angebote in den Ortsgemeinden und Jugendraumbesuche angeboten ( s. auch „Ständige Angebote“, Jahresprogramm 2016).

### **Kontakt:**

**Jugendbahnhof  
Bahnhofstr. 15  
56470 Bad Marienberg  
Tel.: 02661/63270  
[jugendbahnhof@bad-marienberg.de](mailto:jugendbahnhof@bad-marienberg.de)**

Jugendbahnhof der Verbandsgemeinde Bad Marienberg